

Bewerbungsformular für einen Erasmus+ Studienaufenthalt (SMS)

Koordinierung: International Office
Angela Steinhusen
Medizinische Hochschule Hannover
Carl-Neuberg-Str. 1, D-30625 Hannover
Telefon: +49-(0)511-532-6026
E-Mail: steinhusen.angela@mh-hannover.de
Webseite: <https://www.mhh.de/international-office>

Sie haben Interesse an einem Studienaufenthalt an einer Partneruniversität der MHH und bewerben sich für einen Austauschplatz sowie das damit verbundene Stipendium zur Durchführung des Auslandsaufenthaltes. Bitte lesen Sie zunächst die Allgemeinen Informationen für Erasmus+ Studienaufenthalte auf der Webseite des International Office (<https://www.mhh.de/international-office/outgoings/studierende>).

Folgende Anlagen sind elektronisch einzureichen

1. **Bewerbungsformular**
2. **Tabellarischer Lebenslauf**
3. Für Studierende: **Immatrikulationsbescheinigung** des aktuellen Semesters und des Semesters, in dem der Studienaufenthalt absolviert wird (kann ggf. nachgereicht werden)
4. Für Graduierte: **Immatrikulationsbescheinigung und Exmatrikulationsbescheinigung**
5. **Nachweis von Sprachkenntnissen** in der Unterrichtssprache

Bewerbungsfrist

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung vollständig per Computer* ausgefüllt bis **zum 27. Januar, 12:00 Uhr** beim International Office der MHH elektronisch (steinhusen.angela@mh-hannover.de) oder in Papierform ein.

*Um alle Formularfunktionen nutzen zu können, benötigen Sie eine aktuelle Version vom Adobe Acrobat Reader (freeware).

Erläuterungen zu den Zusatzförderungen (Top-UPs)

Die Auszahlung der Zusatzförderungen erfolgt **zusätzlich** zum regulären Förderumfang des ERASMUS Aufenthalts. Bei Vorhandensein mehrerer Zielgruppenmerkmale eines Teilnehmenden ist die Zusatzförderung nur für ein Merkmal auszahlbar! Jede Zusatzförderung ist kombinierbar mit den der zusätzlichen finanziellen Förderung für Reisetage bei nachhaltigem Reisen (Grünes Reisen).

1. Nachhaltiges Reisen (Green Travel) – zusätzliche finanzielle Förderung für Reisetage

Im Rahmen Ihrer Erasmus+ Mobilität steht Ihnen für nachhaltiges Reisen (Grünes Reisen) eine finanzielle Förderung Ihrer Reisetage vor und nach der Mobilität zu. Sie können bis zu 6 Tage zusätzliche Förderung für Ihre Reisetage erhalten. Die folgenden Verkehrsmittel wurden vom DAAD als nachhaltig eingestuft: **Zug, Bus, Fahrgemeinschaft, Fahrrad, zu Fuß**

Die Reisetage sind wie folgt gestaffelt:

- Reisezeit pro Richtung ab 6 Std. = 1 Reisetag (Hin- und Rück 2 Reisetage)
- Reisezeit pro Richtung ab 12 Std. = 2 Reisetage (Hin- und Rück 4 Reisetage)
- Reisezeit pro Richtung ab 18 Std. = 3 Reisetage (Hin- und Rück 6 Reisetage)

2. Aufstockungsbetrag: Erstakademiker:innen

Dieses Top-Up können Studierende beantragen, deren Eltern oder Bezugspersonen über keinen, in Deutschland anerkannten, akademischen Abschluss (FH oder Universität) verfügen. Der Abschluss einer Berufsakademie, der zu einem dem Hochschulabschluss vergleichbaren Abschluss führt, ist als akademischer Abschluss zu werten. Im Ausland absolvierte Studiengänge eines Elternteils, die in Deutschland nicht als solche anerkannt werden (bspw. Physiotherapie), gelten im Rahmen der Zusatzförderung als akademischer Abschluss, so dass kein Anspruch auf den Aufstockungsbetrag besteht. Bei alleinerziehenden Eltern gilt diese Regelung nur für den jeweiligen Elternteil, bei dem das Kind lebt.

3. Aufstockungsbetrag: Studierende mit Kind(ern)

Studierende, die für einen Auslandsaufenthalt mit ihrem Kind/ihren Kindern ins Ausland reisen und das Kind/die Kinder während des gesamten Aufenthaltes im Ausland verbleiben, können dieses Top-Up erhalten. Mit der Beantragung dieses Social Top-Ups verpflichten Sie sich, einen Nachweis einzureichen, dass das Kind zu Ihnen gehört und mit Ihnen reisen wird (z.B. Elterngeldnachweis und Reiseticket).

Werden beide Eltern bei Mitnahme von mindestens zwei Kindern gefördert, können beide den Zuschuss erhalten. Die Doppelförderung eines Kindes ist jedoch ausgeschlossen.

4. Aufstockungsbetrag: Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung

Studierende mit einer Behinderung, die einem Grad der Behinderung von 20 oder mehr entspricht oder einer chronischen Erkrankung mit finanziellem Mehraufwand im Ausland, die für einen Auslandsaufenthalt über ERASMUS gefördert werden, können dieses Top-Up beantragen.

Mit der Beantragung dieses Social Top-Ups verpflichten Sie sich, einen Nachweis Ihrer Behinderung oder chronischen Erkrankung einzureichen. **Nachweis: Bestätigendes ärztliches Attest oder Behindertenausweis**

Erasmus+ Studienaufenthalt (SMS)

Bewerbungsformular

Die Angaben in diesem Formular bilden die Grundlage für die Bewilligung eines Stipendiums. Füllen Sie es sorgfältig und nach bestem Wissen aus. Falsche Angaben können zur Rückforderung eines möglichen Stipendiums führen.

Passfoto

1. Persönliche Daten

Nachname:

Vorname(n):

Geburtsdatum:

Geschlecht:

Staatsangehörigkeit:

Geburtsort:

Steuer ID:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Wohnort:

Telefon:

E-Mail:

im Notfall zu benachrichtigen:
Name, Telefon:

gewünschte Gastuniversität:

alternative Gastuniversität (1):

alternative Gastuniversität (2):

Ich möchte

von:

Ich möchte

von:

Fach/Fächer:
(nur für PJ)

an der Gastuniversität verbringen

(Bitte längsten Zeitraum/Vorgaben Partnerunis eintragen).

bis:

meines Praktischen Jahres an der Gastuniversität verbringen.

bis:

2. Hochschulausbildung

Studienbeginn:

(voraussichtliches) Studienende:

Fachsemester:

Physikumsäquivalente Prüfung:

WS/SS Jahr:

Note:

3. Zusatzförderungen (Top-UPs)

Bitte geben Sie in der nachfolgenden Tabelle an, welche Zusatzförderungen für Sie in Frage kommen. **Spätere Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden!** (Erläuterungen auf Seite 2)

Bitte ankreuzen	Top-Up	Förderhöhe
	Zusätzliche Fördertage für nachhaltiges Reisen (Green Travel)	Maximal 6 Fördertage möglich!
	Social Top-Up für „Erstakademiker:innen“*	250 Euro / Monat
	Social Top-Up für „Studierende mit Kind(ern)“* Anzahl Kind(er) _____	250 Euro / Monat
	Social Top-Up für „Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung“ (GdB 20-49)*	250 Euro / Monat
	Social Top-Up für „Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung“ (GdB ab 50)*	individuell

Mit der Beantragung des Social Top-Ups bestätigst du, dass du die oben genannten Kriterien erfüllst und die Förderung für die Dauer von 5 Jahren aufzubewahren wirst. Die Förderung wird für die Dauer von 5 Jahren aufzubewahren sein. Die Förderung wird für die Dauer von 5 Jahren aufzubewahren sein. Die Förderung wird für die Dauer von 5 Jahren aufzubewahren sein.

4. Motivation

Welches Vorbild, welche Informationen oder Erfahrungen haben Sie in Ihren Interessen, Studien- oder Berufswünschen am stärksten beeinflusst? (max. 2.000 Zeichen)

Haben Sie in den letzten Jahren etwas intensiv betrieben, das sich folgenden oder anderen Bereichen bzw. Interessen zuordnen lässt? (max. 1.300 Zeichen)

(Schüler- u. Jugendgruppen, Sport, Technik, Musik, Bildende Kunst, Literatur, Finanzierung des Studiums, Reisen, Fremdsprachen, Schülermitverwaltung, Hochschulgremien, Politik, regelmäßige Lektüre von Fachzeitschriften, stud. Initiativen a. d. Fakultät, soziale Aktivitäten, Arbeitsgruppen)

Besondere Leistungen in Ihrem bisherigen Medizinstudium: (max. 1.000 Zeichen)

Verbesserungs- oder Änderungswünsche hinsichtlich Ihres bisherigen Studiums: (max. 600 Zeichen)

Haben Sie schon einmal drei Monate oder länger im Ausland verbracht, ggf. als Erasmus StudentIn? (max. 450 Zeichen)

Begründen Sie Ihren Wunsch nach einem Auslandsstudium: (max. 2.500 Zeichen)

Gibt es noch etwas, das wir zur Beurteilung Ihrer Bewerbung unbedingt wissen sollten? (max. 900 Zeichen)

5. Angaben zu finanziellen Aspekten

Bankverbindung (in Deutschland):

Name der Bank:

IBAN:

SWIFT/BIC:

Ich bestätige, dass ich neben dem hier beantragten Stipendium für das geplante Praktikum **kein weiteres Stipendium** erhalten werde.

Ich habe ein zusätzliches Stipendium für den Auslandsaufenthalt beantragt / bewilligt bekommen.

Name des Förderers:

Fördersumme pro Monat:

Ich bestätige, dass ich bisher **kein** Erasmus+ Stipendium für Studium (SMS) oder Praktikum (SMP), oder ein anderes Erasmus+ Programm wie z.B. Erasmus+ Mundus etc. erhalten habe.

Ich bestätige, dass ich bisher folgende Erasmus+ Förderung von _____ erhalten habe:

Falls ja, bitte den genauen Zeitraum der Förderung angeben und ob es sich um einen Studienaufenthalt (SMS) oder Praktikumsaufenthalt (SMP) oder ein anderes Erasmus+ Programm wie z.B. Erasmus+ Mundus gehandelt hat.

von: _____ bis: _____ Studienphase: _____ Erasmus+ Programm: _____

von: _____ bis: _____ Studienphase: _____ Erasmus+ Programm: _____

*Name und Anschrift der Universität:

Ich erhalte BAföG	Ja	Nein
-------------------	----	------

6. Erklärung und Datenschutz

Ich bestätige, dass ich damit einverstanden bin, dass meine Kontaktdaten (Mailadresse) vom International Office an interessierte BewerberInnen weitergegeben werden dürfen.

Ja Nein

Erfahrungsbericht: Am Ende meines Aufenthaltes im Ausland bin ich verpflichtet, einen selbstgeschriebenen Erfahrungsbericht im International Office einzureichen. Dies erfolgt elektronisch und anonymisiert.

Ich bin damit einverstanden, dass dieser Erfahrungsbericht auf der Webseite der MHH veröffentlicht wird.

Ja Nein

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass alle o.g. Angaben vollständig und wahrheitsgemäß von mir gemacht wurden. Änderungen und Ergänzungen werde ich dem International Office sofort mitteilen, insbesondere, wenn ich ein anderes Stipendium für den geplanten Auslandsaufenthalt erhalten sollte oder wenn ich den Aufenthalt abbreche.

Mit Ihrer Unterschrift willigen Sie ein, dass Sie mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Medizinische Hochschule Hannover als auch der Gastuniversität im Rahmen des Auslandsaufenthaltes einverstanden sind und stimmen der Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten zu. Insofern erfolgt die Datenverarbeitung auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO (Einwilligung). Die weitere Verarbeitung der Daten erfolgt dann auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO (Erfüllung eines Vertrages). Wenn Sie nicht einverstanden sind, können Sie nicht über das International Office an eine Partnerhochschule vermittelt werden.

Ort, Datum:

Unterschrift: